

gabe zufallen, nämlich die Deckung des freien Verkehrs von Schiffen der deutschen Flotte von der Ostsee nach der Nordsee und umgekehrt. Wenn die ganze Feldarmee an den Grenzen kämpfen müßte, wäre es nicht unmöglich, daß die Deckung des Nordostseefanals im wesentlichen dem Landsturm der Provinz zufiele.

Der Handelsmarine wird der neue Kanal eine größere Sicherheit der Fahrt und dann eine bedeutende Abkürzung derselben bringen. In der Bauhütte bei Holtzenau hängt eine Karte, auf welcher an der ganzen Küste von Nordjütland mit schwarzen, dicht gesäeten Punkten die Stätten aller Schiffsunfälle von 1858 bis 1885 in geradezu erschreckender Anzahl angegeben sind. Es sind im ganzen nicht weniger als 6316, jährlich im Durchschnitt 226, mit einem Gesamtwert an verlorenen Schiffen und Ladungen von 14 Millionen Mark. Die „Zammerbucht“ bei Stagen ist daher ein Schrecken der Seeleute und eines der verrufensten Küstengewässer auf Erden.

Zu der vermehrten Sicherheit kommt die bedeutende Abkürzung der Fahrt; und für den Kaufmann ist Zeit Geld. Der neue Kanal kürzt die Reise von der Ostseemündung bis nach Hamburg um 45 Stunden, nach Bremerhaven um 32 und nach London um 23 gegenüber der Fahrt um Stagen herum ab. Es handelt sich dabei um Dampfer; die Zeitersparnis, welche Segelschiffe von der Fahrt durch den Kanal haben können, ist naturgemäß eine sehr verschiedene je nach den Wind- und Witterungsverhältnissen. Zuweilen ist der Zeitgewinn auf Wochen zu veranschlagen. Außer der Zeitersparnis muß auch noch die nicht unbedeutende Versicherungsgebühr für Schiff und Ladung in Anschlag gebracht werden, wenn erstere die Fahrt durch den gefahrlosen Kanal wählt.

So werden denn die schönen Worte, mit denen Kaiser Wilhelm die ersten Hammerschläge bei der Grundsteinlegung der Holtzenauer Schleuse begleitete, sich erfüllen, das große nationale Werk wird sich bewähren: „Zur Ehre Deutschlands, seinem fortschreitenden Wohle, seiner Macht, seiner Stärke!“

#### 34. Der Wald und seine Bedeutung.

Wohin wir blicken, sehen wir Erzeugnisse des Waldes. Unfre Wohnungen und Geräte, unfre Schiffe und Eisenbahnen, sogar unfre Bergwerke könnten nicht sein, wenn der Wald nicht wäre. Der Kälte des Winters würden wir erliegen, Nahrungsmittel, für uns erst durch des Feuers Macht genießbar, würden uns nichts nützen, die